

Walldürn. (Sti.) Für weitere zwei Jahre in ihren Vorstandsämtern bestätigt wurden am vergangenen Freitagabend im Verlauf der Generalversammlung des TV 1848 Walldürn, die im Gasthaus "Zum Hirsch" in Walldürn stattfand, bei den stattgefundenen Teilneuwahlen die bisherigen Vorstandsmitglieder Martin Kautzmann (2. Vorsitzender), Christian Schott (3. Vorsitzender), Dominik Englert (Oberturnwart), Peter Marquardt (Gerätewart), Horst Link (Aktivenvertreter) und Franz Schell (Passivenvertreter). Neben diesen Teilneuwahlen standen im weiteren Mittelpunkt dieser Generalversammlung des TV 1848 Walldürn die Tätigkeits- und Rechenschaftsberichte des 1. Vorsitzenden Leo Kehl, der Abteilungen ( in Personalunion vorgetragen von Dominik Englert) und des Schatzmeisters Markus Kreis, die Entlastung der bisherigen Vorstandschaft sowie zahlreiche Vereinsehrungen für langjährige Vereinsmitgliedschaft und für besondere Verdienste im Verein.

Zu Beginn dieser Generalversammlung des TV 1848 Walldürn konnte der 2. Vorsitzende Martin Kautzmann neben den erschienenen Vereinsmitgliedern insbesondere auch Bürgermeister Markus Günther mit einigen anwesenden Stadträten, den Sportringvorsitzenden Joachim Mellinger, P. Gregor Chmielewski, OFM Conv., den Ehrenvorsitzenden des TV 1848 Walldürn, Dietmar Kluge, die Ehrenmitglieder Elfriede Fillinger, Franz Heck, Imgard Martin und Franz Schell, sowie Anneliese Hartmann als Leiterin und Repräsentantin der ausgelagerten Turnabteilung aus Waldstetten begrüßen. Sein ganz besonderer Dank im Zusammenhang mit der organisatorischen Vorbereitung dieser Jahreshauptversammlung galt insbesondere noch einmal Schriftführerin Elisabeth Link, Horst Link, Gerätewart Peter Marquardt, sowie der EDV-Verantwortlichen Katja Bock.

Nach der Totenehrung für die im zurückliegenden Vereinsjahr verstorbenen Vereinsmitglieder übermittelte Bürgermeister Markus Günther als erster Grußredner der Versammlung und damit allen anwesenden Vereinsmitgliedern die Grüße der Stadt Walldürn, des Gemeinderates und der Walldürner Bürgerschaft. Im TV 1848 Walldürn als größtem Verein in der Stadt sowie einem der größten Vereine im Neckar-Odenwald-Kreis und im Main-Neckar-Turngau einen der bedeu-

tendsten und aktivsten Sportvereine in Walldürn und in der gesamten Region, anerkannte insbesondere noch einmal die vorzügliche und vorbildliche Vereinsarbeit und hierbei vor allem noch einmal die Jugendarbeit, würdigte ganz besonders noch einmal die vielfältigen sportlichen Erfolge der verschiedenen Abteilungen und Sparten im Verein, und unterstrich vor allem noch einmal das beispielhafte Vereinsengagement des 1. Vorsitzenden Leo Kehl sowie aller Vorstands- und Turnratsmitglieder, Übungsleiter und Vereinsfunktionäre und Aktiven. Abschließend sicherte er dem TV 1848 Walldürn als größtem und ältestem Walldürner Sportverein auch weiterhin die schon bisher immer gewährte tatkräftige und wohlwollende Unterstützung der Stadt Walldürn zu.

Sportringvorsitzender Joachim Mellinger übermittelte dem TV 1848 Walldürn die Grüße aller dem Sportring Walldürn angeschlossenen Walldürner Sportvereine, ging in seiner kurzen Grußansprache in besonderer Weise auf die Bedeutung des Sports in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft sowie auf die ganz besondere Bedeutung des Ehrenamtes in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft ein, dankte der Vorstandschaft des TV 1848 Walldürn für die stets gute und sehr harmonische Zusammenarbeit und anerkannte in ganz besonderem Maße die vorbildliche Jugendarbeit des Turnvereins Walldürn.

In einem weiteren kurzen Grußwort übermittelte dann noch P. Gregor Chmielewski, OFM Conv. die Grüße von Stadtpfarrer P. Josef Bregula, OFM Conv., all seiner geistlichen Mitbrüder und der Katholischen Pfarrgemeinde St. Georg Walldürn.

Nach diesen Grußworten erstattete sodann 1. Vorsitzender Leo Kehl den Tätigkeits- und Rechenschaftsbericht des Vorstandes über das zurückliegende Vereinsjahr, wobei er noch einmal detailliert alle Vereinsaktivitäten und Vereinsveranstaltungen ansprach, nachdem er allen anwesenden Mitgliedern zuvor noch kurz aufgezeigt hatte, dass auch im TV 1848 Walldürn als einem der größten Turnvereine des Main-Neckar-Turngaues und größtem Sportverein in Walldürn die Zeit nicht stehen geblieben ist und man stets nach vorne schaut und sich in die Zukunft entwickelt, wozu die stete Entwicklung in den sportlichen Aktivitäten, eine professionelle Vereinsführung und die ste-

te sportlich Anleitung durch qualifizierte Übungsleiter gehört, und dass man all dies sehr gerne und ehrenamtlich leistet, um den Vereinsmitgliedern in den unzähligen Übungsstunden ein sportliches Angebot auf möglichst hohem Niveau zu bieten und dabei auch auf die Gesundheit zu achten.

Die Kassenentwicklung des Vereins habe gezeigt, dass die im Jahr 2009 beschlossenen Anpassungen der Mitgliedsbeiträge sowie die Einführung des Seniorenbeitrags die richtigen Schritte gewesen seien. Wo noch vor zwei Jahren auch ohne größere Ausgaben und Anschaffungen am Jahresende noch rote Zahlen gestanden hätten, habe man im vergangenen Jahr 2011 einen positiven Kassenbetrag erwirtschaften können, welcher es ermöglicht habe, nunmehr mittelfristig zwingend notwendige Anschaffungen zur Verbesserung des Übungsbetriebs sowie zur Aus- und Fortbildung der Übungsleiter anzugehen.

Wie er ganz besonders herausstellen konnte, war das zurückliegende Vereinsjahr 2011 wiederum ganz besonders geprägt von vielen Aktivitäten und Aktionen weit über den routinenmäßigen Übungsbetrieb hinaus. Der routinemäßige Übungsbetrieb - angefangen vom Mutter-Kind-Turnen und Kinderturnen über Aerobic und Gymnastik bis hin zur Wassergymnastik und zu den Ballsportarten Volleyball und Faustball und den zahlreichen Kursangeboten im Gesundheitssport seien immer wieder gut besucht gewesen und könnten auch weiterentwickelt werden. Leider könne man derzeit im Kinderturnen speziell im Vorschulbereich nicht alle Altersgruppen optimal abdecken. Hierzu sei dringend notwendig, noch weitere neue Übungsleiter/Innen zu finden. Wie er in Bezug auf all die Aktivitäten und Veranstaltungen des Turnvereins 1848 Walldürn im zurückliegenden Vereinsjahr feststellen konnte, liegt wieder einmal ein sehr arbeitsreiches und arbeitsintensives Jahr hinter den Mitgliedern des TV 1848 Walldürn. Noch einmal besonders genannt und hervorgehoben wurden von ihm vor allem noch einmal die letztjährige Generalversammlung, die mehrmalige Aufführung des Kindermusicals „Der kleine Tag“ in der Turnhalle Keimstraße mit Hannah Folhoffer, Lisa Folhoffer und Tina Hennige als hauptverantwortlichen Organisatorinnen, Übungsleiterinnen und Trainerinnen, die wie schon in den Jahren zuvor wieder in der Turn-

halle Keimstraße vom TV Walldürn vorbereiteten und organisierten Lehrgänge sowie die dezentrale Übungsleiterschulung seitens des Badischen Turnerbundes und des Main-Neckar-Turngaues, die Teilnahme am Landesturntag 2011 des BTB in Zell am Hammersbach sowie die Jahresabschlussfeier der TV-Vorstandschaft.

Des Weiteren wurden im zurückliegenden Vereinsjahr 2 Vorstandssitzungen und 2 Turnratsitzungen durchgeführt. Er als 1. Vorsitzender sowie weitere Vorstandsmitglieder vertraten den TV 1848 Walldürn bei Veranstaltungen des Main-Neckar-Turngaues, des Sportkreises Buchen und des Sportrings Walldürn, ferner bei zahlreichen Festveranstaltungen von Verbänden, Walldürner Vereinen und bei zahlreichen Informations- und Vortragsveranstaltungen. Schließlich wurden vom 1. Vorsitzenden Leo Kehl noch ganz besonders die zahlreichen Nikolaus-, Advents-, Weihnachts- und Jahresabschlussfeiern der einzelnen Abteilungen und Sparten erwähnt.

Ein abschließender Dank des 1. Vorsitzenden galt insbesondere noch einmal all denjenigen, die den TV 1848 Walldürn im vergangenen Vereinsjahr stets tatkräftig und sehr engagiert in ehrenamtlichem Engagement unterstützten - allen Vorstandsmitgliedern, allen Turnratsmitgliedern, allen Abteilungsleitern, allen Übungsleitern und Helfern, insbesondere aber auch der Stadt Walldürn mit Bürgermeister Markus Günther und dem Gemeinderat an der Spitze für die Zurverfügung-Stellung der Sportstätten, für die Förderung der TV-Jugend, sowie für die stete Hilfe und Unterstützung.

Recht eindrucksvoll dokumentiert wurden nach diesem Tätigkeits- und Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden Leo Kehl sodann im weiteren Verlauf dieser Generalversammlung in Personalunion von Dominik Englert die vielfältigen Aktivitäten und sportlichen Erfolge der einzelnen Abteilungen und Sparten des TV 1848 Walldürn im Breiten- und Leistungssportbereich (siehe weiterer gesonderter Bericht auf dieser Lokalseite).

Über die Vereinsfinanzen ausführlich und sehr detailliert informiert wurden die anwesenden Vereinsmitglieder von Schatzmeister Markus Kreis, dem die beiden Kassenrevisoren Helmut Ackermann und

Johann Geidl eine einwandfreie, tadellose und vorbildliche Kassen- und Buchführung bestätigten.

Nach der einstimmigen Entlastung des Vereinsschatzmeisters sowie der gesamten Vorstandschaft zügig abgewickelt wurden sodann die in diesem Jahr anstehenden Teilneuwahlen, die folgendes Wahlergebnis zeitigten: 2. Vorsitzender Martin Kautzmann, 3. Vorsitzender Christian Schott, Oberturnwart Dominik Englert, Gerätewart Peter Marquardt, Aktivenvertreter Horst Link, Passivenvertreter Franz Schell.

Als Abteilungsleiter bestätigt wurde von der Generalversammlung Christian Schott als Leiter der Faustballabteilung und Eileen Schmier als dessen Stellvertreterin.

1. Vorsitzender Leo Kehl, 2. Vorsitzender Martin Kautzmann und Bürgermeister Markus Günther nahmen zum Abschluss dieser Generalversammlung sodann noch die Ehrung zahlreicher Vereinsmitglieder für langjährige Mitgliedschaft und besondere Verdienste im Verein vor. Mit der Vereinsehrennadel in Silber mit Goldkranz für 25-jährige Vereinsmitgliedschaft geehrt wurden: Peter Bingler, Rita Bingler, Elisabeth Bundschuh, Christine Eder, Rolf Gehrig, Maria Illig, Winfried Klotzbücher, Thomas Kuhn, Ilona Rakowitz, Jutta Schmider, Werner Tippelt, Peter Trabold und Margitta Weckbach.

Mit einer Ehrenurkunde für 40-jährige treue Mitgliedschaft bedacht wurden Irene Berberich, Annemarie Bundschuh, Hedwig Geidl, Lothar Günther, Gabriele Hagest, Monika Haserodt, Anneliese Heckler, Willibald Holzapfel, Klaus Krombholz, Heidelinde Mai, Herta Ohle, Roswitha Schäfer, Rosemarie Spahr, Monika Tippelt, Antonia Weigand, Christine Wieland und Peter Wieland.

Ebenfalls mit einer sehr schön und ansprechend gestalteten Ehrenurkunde geehrt und ausgezeichnet wurden für 50-jährige Mitgliedschaft Helga Dörr, Karl-Heinz Gerold, Lieselotte Münch und Brunhilde Stumpf.

Die aus ihrem bisherigen Amt als Oberturnwartin des TV 1848 Walldürn langjährigen Aktive, Trainerinnen und Übungsleiterin Susanne Macht wurde aufgrund all ihrer Leistungen und besonderen Verdienste im Dienste des TV 1848 Walldürn mit der Silbernen Vereinsnadel mit

Goldkranz, einer Urkunde sowie einem kleinen Dankes- und Anerkennungspräsent in ganz besonderer Weise geehrt und ausgezeichnet.

Aufnahme: Stieglmeier